Humanistische Union

LV Hamburg: Diskussion um Frauenquote und Mitgliederversammlung

Mitteilungen Nr. 220 (1/2013), S. 24

?Mehr Frauen in Führungspositionen ? eine große Bewegung, aber noch viel zu tun? ? so das Thema einer öffentliche Diskussionsveranstaltung, die Anke Pörksen organisiert hatte, und die am 30.1.2013 im altehrwürdigen Hamburger Ziviljustizgebäude stattfand.

Engagierte Eingangsreferate hielten die Hamburger Senatorin für Justiz und Gleichstellung, Jana Schiedek, selbst Initiatorin des Beschlusses des Bundesrates zur Einführung der Frauenquote in Aufsichtsräten, und Annette Bruhns, Spiegel-Redakteurin und Vorsitzende des Vereins ProQote Medien, der sich bundesweit dafür einsetzt, mindestens 30 Prozent der Führungspositionen in den Redaktionen der Zeitungen und der Fernseh- und Rundfunkanstalten mit Frauen zu besetzen, und zwar nicht irgendwann, sondern in den nächsten fünf Jahren. Die Zusammenführung eines allgemeinen frauenpolitischen Ansatzes auf der Gesetzgebungsschiene und eines konkreten Kampfes um mehr Rechte für Frauen in den Redaktionen erwies sich als ausgesprochen fruchtbar. Jedenfalls wurde das Thema der Veranstaltung von den in weit überwiegender Anzahl erschienenen Frauen (unter ihnen Vertreterinnen des Landesfrauenrates und anderer Hamburger Frauenorganisationen) lebhaft diskutiert. Dabei ging es nur noch um das Wie, nicht mehr um das Ob.

Im Anschluss an die öffentliche Diskussionsveranstaltung hatte Anke Pörksen zu einer internen Mitgliederversammlung der HU eingeladen. Wegen der fortgeschrittenen Zeit konzentrierte sich die Versammlung auf die Neuwahlen des Vorstandes mit der erfreulichen Konsequenz, dass der Vorstand erweitert und verjüngt werden konnte und eine beachtliche Frauenquote erzielte. Der siebenköpfige Vorstand besteht nun aus: Greta Groffy, Helgrid Hinze (zugleich Kassiererin), Dr. Doris Lorenz, Karin Meo, Anke Pörksen, Bela Rogalla, Stephanie Thiel und Hartmuth Wrocklage. Als neue Sprecherin wurde Karin Meo bestimmt. Anke Pörksen hatte bereits im Vorfeld erklärt, dass sie aufgrund ihrer beruflichen Verpflichtungen nicht mehr als Vorsitzende zur Verfügung stehe. Der neue Vorstand traf sich am 4.3.2012 zu seiner konstituierenden Sitzung.

---

https://www.humanistische-union.de/veranstaltungsberichte/2013/lv-hamburg-diskussion-um-frauenquote-und-mitgliederversammlung/
Abgerufen am: 28.11.2026